KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Bücher und Multimedia - was gibt es alles in der Stadtbibliothek zu tun?

Angebotstag:
23.03.2026

Uhrzeit:
10:00 bis 16:00 Uhr

Beschreibung
Du bist selten ohne Buch anzutreffen oder bist multimedial unterwegs und interessierst dich für den Beruf des Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste - FAMI (w/m/d)? Wir möchten dir im Rahmen des Berufsfelderkundungstages gerne die Möglichkeit zu einem tieferen Einblick in dieses Arbeitsfeld geben.

Die Stadtbibliothek Emsdetten ist eine gut besuchte Mittelstadtbibliothek mit vielen und vielfältigen Medien, die zur Ausleihe zur Verfügung stehen. Sie verfügt über modernste Ausstattung und bietet den Bürgerinnen und Bürgern Emsdettens ein breit gefächertes kulturelles Angebot.

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Kirchstraße 40.

Die Stadtverwaltung der Stadt Emsdetten ist eine moderne Verwaltung mit über 500 Beschäftigten. Wir arbeiten jeden Tag mit großem Engagement an der Weiterentwicklung der Stadt, der Verwaltung und ihrer Einrichtungen.

Veranstaltungsort:
Am Markt 1
48282 Emsdetten

Berufsfeld:
Medien

Anzahl Plätze gesamt:
1

Anzahl Plätze noch verfügbar:
1

Stadt Emsdetten
Am Markt 1
48282 Emsdetten
DE

Unternehmensdarstellung:

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen